

Beckenrandsprünge und Schwimmbrille

Ab wann müssen die Kinder im Schwimmkurs vom Beckenrand aus ins Wasser springen?

Ist das Tragen von Schwimmbrillen Pflicht?

Antworten:

Sprünge vom Beckenrand ins Wasser, sind ein DARF und keinesfalls ein MUSS. Kinder, die das Springen verweigern, werden jedoch immer wieder eingeladen, beispielsweise aus dem Sitzen am Beckenrand, über ein Schwimmbrett oder ohne ins Wasser zu gleiten. Dadurch kann das Vertrauen gewonnen werden, dass ein ins Wasser Eintauchen durchaus Spaß macht. Das Tragen der Schwimmbrille ist ebenfalls ein DARF und kein MUSS. Viele Kinder wollen die Brille tragen, weil sie dadurch subjektiv Sicherheit wahrnehmen.

Nachteile: Die Brille ist für kleinere Kinder schwer aufzusetzen, reißt oft an den Haaren und verrutscht leicht, wenn sie nicht richtig sitzt.

Vorteile: Eine gutsitzende Schwimmbrille erhöht die Sicht im oder unter Wasser und vermindert Augenreizungen, die das Chlorwasser verursachen kann.